

# BEDIENUNGSANLEITUNG

## REINIGUNGSGERÄT

### MINI BUBBLECRAFT (14-1888-033)



Bestell-Nr.: 49-1312-220 / 49-1312-200

#### Technische Daten:

- A) Anschlußspannung: 230 V, 50 Hz
- B) Anschlußleistung: 350 W
- C) Netzabsicherung: Max. 16 A
- D) Pumpenleistung: 300 l / h
- E) Versandgewicht: 11 kg

#### **INBETRIEBNAHME:**

Das Gerät steht während des Reinigungsbetriebes auf der Theke, und zwar in Nähe des Spülbeckens und der Zapfhähne.

Es muß ein Zwischenbehälter (5 oder 10 l Eimer) als Vorratsbehälter für Frischwasser bzw. für alkalische oder saure Reinigungsmittel verwendet werden.

Der Netzanschluß beträgt 230 V, 50 HZ.

Die Zuleitung ist mit einem Fehlerstromschutzschalter ausgerüstet. (nur bei 49-1312-220)

- Der Zwischenbehälter wird in das Spülbecken unter den Wasserhahn gestellt.
- Der Ansaugschlauch mit Ansaugfilter wird in den Behälter gelegt, damit die Pumpe von dort aus Wasser bzw. Reinigungsmittel ansaugen kann.
- Von der Abgangsverschraubung ( R 5/8" ) des Gerätes wird eine Schlauchverbindung zum Zapfhahn Nr. 1 hergestellt, während eine weitere Rücklaufschlauchverbindung vom Zapfhahn Nr. 2 zum Spülbecken gelegt wird.

- Nachdem die Bierleitungen 1 und 2 im Bierlagerraum miteinander verbunden worden sind, ist das Reinigungsgerät betriebsbereit.

## **REINIGUNGSBETRIEB**

- Nach Einschalten des Geräteschalters läuft die Pumpe an und leitet die Vorspülung der Bierleitungen ein.

Während der Vor- und Nachspülung entleert sich der Rücklaufschlauch in das Spülbecken. Er wird während der Laugen- bzw. Säurespülphase in den Zwischenbehälter umgelegt.

- Folgende Zeiten sollten mindestens eingehalten werden.

**Vorspülung** = **2 Minuten**

**Laugen- bzw. Säureumwälzung** = **6 Minuten**

**Nachspülung** = **5 Minuten**

- Bei Grundreinigung empfiehlt sich unbedingt eine alkalische Reinigung, der eine saure Reinigung nachfolgen sollte.
- Bei Routinereinigungen nach Möglichkeit regelmäßig zwischen alkalischen und sauren Reinigungsmitteln wechseln, um Verkalkungen des Pumpensiebes zu vermeiden.

Wird ausschließlich alkalisch gereinigt, so können Ablagerungen das Pumpensieb verstopfen. Dem kann man mit sauren Zwischenreinigungen entgegenwirken.

- Die Konzentration der Reinigungslösungen soll 3 bis 5% betragen. (Angaben der Hersteller beachten.)

Die Nachspülzeit kann verkürzt werden durch den Einsatz einer Reversiereinheit, Teile-Nr. 14-8812-000, wenn nach dem Lösen des Schmutzes in der Leitung (Reinigungskreislauf) ein sauberes, neues Schwämmchen eingesetzt wird.

Bei einer höheren Dosierung des Reinigungsmittels als 5% kann Schaumbildung die Reinigungswirkung beeinträchtigen!

- Nur nichtschäumende Reinigungsmittel verwenden! (Siehe Empfehlung)

- Als Reinigungsmittel werden folgende Konzentrate empfohlen:

ALKALISCH:           Wigol Bierleitungsreiniger SX 603  
                          Henkel SK Clean

SAUER:                Wigol Bierleitungsreiniger SK 226.01

Die eingebaute Druckanzeige gibt die Höhe des Rückstaudruckes an und wird im Normalfall zwischen 1 und 4 bar liegen.

Das Gerät vor Temperaturen unter dem Gefrierpunkt schützen.  
Es besteht die Gefahr der Vereisung und Zerstörung der Pumpe.

Das Ansaugsieb möglichst nach jedem Reinigungsvorgang säubern!

Der Pumpenmotor hat ein eingebautes Sicherheitsthermostat, welches bei Überlastung abschaltet.

### **ACHTUNG!!!**

Bei geschlossenen Zapfhähnen kann der Druck bis über 11 bar ansteigen.

Die Pumpe hat einen eingebauten Filter, der sich im Laufe der Zeit zusetzen kann. Wenn die Leistung nachgibt und die Pumpe Geräusche verursacht, bitte diesen Filter herausrauben und reinigen.

Bitte beachten Sie die Hinweise der Reinigungsmittelhersteller, und befolgen Sie die Sicherheitsratschläge bei der Anwendung.